

Das Hainberg-Gymnasium gewinnt den PFH-SoccerCup

2019/9

Arnoldi-Teams werden Siebte

Das Hainberg-Gymnasium hat den diesjährigen PFH-SoccerCup für Schulen aus Göttingen und Umgebung gewonnen.

Mit Platz 1 in der Jungenkonkurrenz und Platz 2 bei den Mädchen gewannen sie knapp mit drei Platzierungspunkten vor der Geschwister-Scholl-Gesamtschule (4 Punkte), die die weibliche Konkurrenz gewann, deren Jungenteam aber nur Dritter wurde.

Rang drei ging an den Vorjahressieger, das Theodor-Heuss-Gymnasium (4./2./6 P) vor der IGS Geismar (3./4./7). Die BBS 1 Osterode, die BBS 3 Ritterplan Göttingen, die BBS 1 Arnoldi-Schule Göttingen sowie das Otto-Hahn-Gymnasium (OHG) landeten auf den weiteren Plätzen.

Nach der Schließung der Soccerarena wurde das Turnier in seiner 9. Auflage erstmals als PFH-SoccerCup auf den Courts des Hochschulsports ausgetragen. Kurz vor Turnierbeginn einsetzender Regen zwang die Veranstalter von der Arnoldi-Schule zu einem reduzierten Modus auf den zwei überdachten Feldern.

Der Stimmung auf und abseits der Courts tat das kaum einen Abbruch. „Die Atmosphäre in den Spielen war so entspannt wie nie!“ freute sich Turnierorganisator Roman Müller. „Alle Beteiligten haben ihren Teil dazu beigetragen, dass es ein Wettbewerb mit Freundschaftscharakter war, auch wenn es um die Siegershirts und den Pott der PFH, der privaten Universität in Göttingen, ging!“

Umgesetzt wurde die Veranstaltung von angehenden Sport- und Fitnesskaufleuten, für die im zweiten Ausbildungsjahr die „Organisation von Sportveranstaltungen“ auf den Lehrplan steht. „Das war richtig gute Praxiserfahrung“ meinte Pauline Ahrens vom ASC Göttingen bei der gemeinsamen Auswertung, „vor allem im Zeitmanagement bei Planänderungen aufgrund der Wetterlage“.

Die Arnoldi-Coaches Patrick Curdt (Damen) und Andreas Linne („Wir waren gute Gastgeber!“) waren mit dem Auftreten ihrer Teams zufrieden, auch wenn Platz 7 in der Gesamtwertung ausbaufähig war.



Das Orgateam der SFK 18

Den vom Sportteam Freckmann spendierten Satz gelber Trainingsleibchen für die Fair-Play-Wertung gewann im Losverfahren das OHG, passend, denn dessen Teams waren ohne Trikots angereist. Weitere Turnierpartner waren die AOK Niedersachsen sowie die Sparkasse Göttingen. Vom Hochschulsport der Universität gab es für die Zweit- und Drittplatzierten sowie die Gewinnerteams in den Einzelkonkurrenzen einen Gutschein für kostenfreie Einheiten auf den Courts des großen Sportgeländes am Sprangerweg/ Gutenbergstraße.

Einen Sonderapplaus gab es für die Schiedsrichter Nick Fiedler, Miran Hamza, Aalan Sanganna, Marcel Stemmwedel, Osman Aadan und Tom Schneider.

Im kommenden Jahr soll dann die 10. Auflage stattfinden. Gesucht wird ein klausurfreier Montag vor den Herbstferien! In der „ewigen Bestenliste“ führt nach wie vor die IGS Geismar vor dem OHG und dem HG.



Das Hainberg-Gymnasium triumphierte nach 2015 zum zweiten Mal

in Kooperation mit dem

unterstützt von



Presse: [HNA 04.10.2019](#)

SPORTTEAM
FRECKMANN

Teams und Szenen des Turniers

